



Run for Help-Lauf 2015: Das Gymnasium Ottersberg engagiert sich für die freien Schulen im syrischen Erbin

Beim diesjährigen Run For Help-Lauf hat sich das Mittelstufengymnasium Ottersberg für die von medico international geförderten freien Schulen in Erbin im Großraum Damaskus engagiert und eine Spende von 1.545,63 Euro erlaufen. Darüber freuen wir uns sehr und danken allen Beteiligten, Aktiven und Sponsoren des Laufs herzlichst.

Millionen Syrerinnen und Syrer sind auf der Flucht, doch wir dürfen auch diejenigen nicht vergessen, die Syrien nicht verlassen können oder wollen, darunter viele Kinder. Im eingeschlossenen und fast täglich bombardierten Erbin gehen 2.400 Schülerinnen und Schüler unter schwierigsten Bedingungen zur Schule. Die Schulräume liegen unter der Erde und haben keine Fenster, damit Schüler und Lehrer vor den Luftangriffen geschützt sind. Neben Bildung und dem Erleben von Alltag inmitten des Krieges geht es an den freien Schulen auch darum den konservativ-islamischen Gruppierungen etwas entgegenzusetzen und liberale Werte zu vermitteln. Aus Spendenmitteln fördert medico international die Anschaffung von Stiften, Hefen, Heizöl und kleine Gehälter für die Lehrer und Lehrerinnen.

medico international ist eine sozialmedizinische Hilfs- und Menschenrechtsorganisation mit Sitz in Frankfurt. Gemeinsam mit ihren Partnerorganisationen setzt sie sich seit fast 50 Jahren für die Verwirklichung des Menschenrechts auf Gesundheit ein. medico initiierte die Internationale Kampagne zum Verbot von Landminen, die 1997 mit dem **Friedensnobelpreis** ausgezeichnet wurde.